



Service-Vertrag Meldung Speichervolumen Haidach

zwischen

astora GmbH
Karthäuser Str. 4
34117 Kassel

(nachfolgend „**astora**“ genannt)

und

Speicherkunde
Adresse

(nachfolgend „**Speicherkunde**“ genannt)

(einzeln oder zusammen „**Vertragspartner**“ genannt)



Inhaltsverzeichnis

	Präambel	3
§ 1	Serviceumfang.....	3
§ 2	Vertragsbeginn, Vertragslaufzeit und Kündigung	4
§ 3	Serviceentgelt.....	4
§ 4	Mitwirkungspflicht	5
§ 6	Datenqualität und -Meldung.....	5



Präambel

astora betreibt den Erdgasspeicher Haidach auf österreichischem Staatsgebiet. Der Speicher ist nicht an das österreichische Gasnetz angeschlossen. Der Speicherkunde hat Kapazitäten im Erdgasspeicher Haidach gebucht.

Durch die in Österreich erlassene Erdgas-Energielenkungsdaten-Verordnung (**G-EnID-VO 2014**), sind **alle Erdgashändler** verpflichtet, alle auf österreichischem Staatsgebiet gespeicherten Arbeitsgasvolumina je Speicherunternehmen an die E-Control im wöchentlichen Rhythmus zu melden. Darüber hinaus hat der Erdgashändler mitzuteilen, welche Erdgasmengen von diesen gespeicherten Erdgasmengen für österreichische Endverbraucher vorgesehen sind.

Die G-EnID-VO 2014 verpflichtet den **Erdgashändler** zur Verwendung eines durch die Austrian Gas Grid Management AG (**AGGM**) zur Verfügung gestellte Formatvorlage (**AGGM Meldung**) zu übermitteln.

Dieser Service Vertrag regelt die Meldung der jeweiligen Daten bezüglich der jeweiligen **Arbeitsgasvolumina** durch **astora** für den **Speicherkunden**, um dem **Speicherkunden** damit die Erfüllung der sich für ihn aus **der G-EnID-VO 2014** ergebenden Pflichten gemäß § 1 dieses Vertrages zu ermöglichen.

Fett hervorgehobene Begriffe, die in diesem Service Vertrag nicht anders definiert sind, entsprechen der Definition in den **Speicherzugangsbedingungen** der **astora**.

§ 1 Serviceumfang

Der **AGGM-Melde-Service** – hiernach: **“Service”** – umfasst die Verpflichtungen seitens **astora**, das **Arbeitsgasvolumen**, über das der **Speicherkunde** über alle seine **Speicherverträge** in der **Speicherlokation Haidach** am Ende eines jeden Dienstages verfügt, an **AGGM** zu melden. Die Meldung erfolgt mit den Kommunikationsstandards und innerhalb der Zeitlimits, wie sie **AGGM** vorgegeben wurde (E-Mail mit Excel-Anhang).

Da der Speicher allein an das deutsche Versorgungsnetz angebunden ist, werden im Speicher Haidach keine Mengen vorgehalten, die für die direkte Versorgung von österreichischen Endverbrauchern bestimmt sind, so dass eine Meldung solcher Mengen, in Bezug auf den Speicher Haidach derzeit entfällt.

Der **Speicherkunde** versichert insoweit, dass bei Abschluss dieses **Service Vertrages** die für österreichische Endkunden vorgesehene Menge 0 kWh ist. Sollte sich hinsichtlich der Vorhaltung von Arbeitsgasvolumen für österreichische Endkunden während der Laufzeit dieses Vertrages etwas ändern, verpflichtet sich der **Speicherkunde** dieses Arbeitsgasvolumen unverzüglich **astora** mitzuteilen, damit **astora** in die Lage versetzt wird, entsprechende Meldungen vorzunehmen.

Sollte es aufgrund von Falschmeldungen des **Speicherkunden** an **astora** für die Übersendung an **AGGM** zu Falschmeldungen seitens **astora** kommen, ist



astora frei von jeglicher Haftung in Bezug auf Meldungen unter diesem Vertrag.

Der **Speicherkunde** erhält eine Kopie der von **astora** an die **AGGM** versandte Meldung per E-Mail an folgende E-Mailadresse:

Mailadresse Kunde:

astora bietet den oben definierten **Service** für den **Speicherkunden** nur für solche **Speicherverträge** an, die mit **astora** an der **astora Speicherlokation Haidach** geschlossen wurden.

§ 2 Vertragsbeginn, Vertragslaufzeit und Kündigung

Der Vertrag tritt mit Unterzeichnung in Kraft und endet frühestens zum Ende des Speicherjahres gemäß § 1 **der Speicherzugangsbedingungen**, in bzw. zu dem dieser Vertrag zu laufen beginnt. Im Übrigen endet der Vertrag automatisch mit Ablauf sämtlicher zwischen **astora** und dem **Speicherkunden** für die Speicherlokation Haidach abgeschlossenen Speicherverträge.

Um den **Service** gemäß § 1 IT-seitig einzurichten und erbringen zu können, benötigt **astora** eine Vorlaufzeit von 10 **Werktagen** nach Vorliegen der Meldung gemäß § 4 durch den **Speicherkunden** an **astora**.

Während der Laufzeit dieses Vertrages kann jeder Vertragspartner diesen Vertrag mit einer Frist von drei Monaten zum Ende eines Speicherjahres kündigen.

§ 3 Serviceentgelt

Für die Leistungen nach diesem Vertrag entrichtet der Kunde an **astora** ein Entgelt von 1000 € pro begonnenem Speicherjahr gemäß § 1 der Speicherzugangsbedingungen. Das Serviceentgelt ist vom **Speicherkunden** erstmals mit der Rechnungslegung des auf den Abschluss dieses Service-Vertrages folgenden Monats, und in der Folge jeweils mit der ersten Speicherentgeltrechnung des Speicherjahres, für das das Entgelt erhoben wird, im Voraus zu entrichten. Der **Speicherkunde** leistet diese Zahlung gemäß Artikel 33 (1) und Artikel 34 der **Speicherzugangsbedingungen**.

Im Falle der Kündigung durch den **Speicherkunden** innerhalb eines **Speicherjahres** erfolgt keine zeitanteilige Rückerstattung der **Servicegebühr**.



§ 4 Mitwirkungspflicht

Der Speicherkunde verpflichtet sich, **astora** umgehend mit allen Informationen (einschließlich aber nicht beschränkt auf den **EIC-Partycode**) zu versorgen, die notwendig sind, um den **Service** vollständig und fristgerecht im Sinne der G-EnID-VO 2014 und den neuesten Verfahren, Standards und elektronischen Formaten, auszuführen.

Sollte der **Speicherkunde** Kenntnis von einem Meldefehler erhalten, ist der **Speicherkunde** verpflichtet, **astora** über diese Tatsache umgehend zu informieren.

§ 6 Datenqualität und -Meldung

astora ist berechtigt, ohne weitergehende Prüfung, Daten aus ihrem elektronischen Abwicklungssystem oder solche, die vom **Speicherkunden** bereitgestellt werden, zu verwenden, um ihren **Service** zu erfüllen. **astora** ist nicht haftbar für Schäden, die aus der Nichtverfügbarkeit ihres **AGGM-Meldesystems** resultieren. Da **astora** zur Datenmeldung an **AGGM** einen automatisierten Übertragungsprozess verwendet, ist **astora** weder verantwortlich für fehlerhafte **AGGM** Meldungen an **AGGM** noch haftbar für nachgewiesene Schäden, die aus falschen, ungenauen oder verspäteten Meldungen durch die Übertragung oder die Nichtverfügbarkeit seines IT-Systems resultieren.

Kassel,
astora GmbH & Co. KG
